

## Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntägig und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



# Eicheblatt

Nr. 243 / 25. April 2008

## Politische Gemeinde

### Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

#### Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhalten:

- Huber Werner, Erstellung der Erschliessung für Kat.-Nr. 592, Undere Fleudebüel, Wohnzone 1-geschossig, Marthalen
- Ilg Pierre und Magdalena, Änderung der Fensterfront, Kat.-Nr. 2996, Oerlingerweg 7, Vers.-Nr. 753, Wohnzone 1-geschossig, Marthalen
- Politische Gemeinde Marthalen, Neubau Feuerwehrlokal mit Ärztezentrum, Kat.-Nr. 4028, Ruedelfingerstrass, Zone für öffentliche Bauten, Marthalen
- Schmid Hans, Erstellung einer Mauer, Kat.-Nr. 3197, Oerlingerweg 15, Vers.-Nr. 801, Wohnzone 1-geschossig, Marthalen
- Spalinger Roger, Einbau eines zusätzlichen Fensters und Tür, Einbau Coiffeursalons in Wohnhaus, Kat.-Nr. 2223, Im Schwirn 1, Vers.-Nr. 216, Marthalen
- Wipf Jakob und Martin, Neubau Kompakt-Biogasanlage zur Erzeugung von Strom und Wärme, Bewilligung der Revisionspläne, Kat.-Nr. 2772, Sunnehof 1, Vers.-Nr. 968, Marthalen
- Wiesmann Hans Jörg, Einbau von Dachflächenfenstern, Kat.-Nr. 3269, Obere Schilling 13, Vers.-Nr. 50, Wohnzone 2-geschossig, Marthalen

#### Gemeindeordnung

Der Gemeinderat und die Primarschulpflege haben in enger Zusammenarbeit ihre neuen Gemeindeordnungen entworfen. Die neuen Gemeindeordnungen basieren auf der jeweiligen Mustergemeindeordnung des Gemeindeamtes des Kantons Zürich. Die Rechnungsprüfungskommission hat beide Gemeindeordnungen zur Prüfung erhalten. Ihre Anregungen konnten entsprechend berücksichtigt werden. Die Gemeindeordnungen wurden beim Gemeindeamt zur Vorprüfung eingereicht und, den Empfehlungen folgend, geringfügig ergänzt. Aus der gezielten Vernehmlassung unter:

- FDP-Kreispartei
- Gemeindeverein
- Handwerker- und Gewerbeverein
- Schweizerische Volkspartei SVP
- Sozialdemokratische Partei SP

sind fünf Stellungnahmen eingegangen. Der Gemeinderat ist auf Mehrheitsanträge eingetreten. So wird die Forderung nach der Beibehaltung von sieben Sitzen im Gemeinderat, auch in der neuen Gemeindeordnung festgesetzt. Für den zurzeit vakanten Sitz im Gemeinderat, wird eine Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode 2006-2010 angeordnet werden.

Die Entwürfe der neuen Gemeindeordnungen (Politische Gemeinde und Primarschulgemeinde), werden in der Weisungsbroschüre für die Gemeindeversammlungen vom 5. Juni 2008 abgedruckt. Anlässlich der Gemeindeversammlungen erfolgen die Orientierungen über die wichtigsten Änderungen. Die Urnenabstimmungen finden am 28. September 2008 statt.

#### Neubau Feuerwehrgebäude mit Ärztezentrum, Arbeitsvergaben

Auf Antrag der Baukommission wird die Bauwesenversicherung für den Neubau Feuerwehrge-

gebäude mit Ärztezentrum, bei der Schweizerischen Mobiliar abgeschlossen, zum Offertpreis von Fr. 4'032.40 (inkl. Stempel).

### **Quellwasserversorgung Marthalen - Benken**

Die Jahresrechnung des Zweckverbandes Gemeinsame Quellwasserversorgung Marthalen - Benken für das Jahr 2007 wird genehmigt. Die Laufende Rechnung schliesst bei Fr. 3'146.75 Aufwand und Fr. 21.20 Ertrag mit einem Aufwandüberschuss zulasten der Verbandsgemeinden von Fr. 3'125.55 (Voranschlag Fr. 7'850.--) ab. Der Betriebskostenanteil für die Gemeinde Marthalen beträgt Fr. 2'083.70 (2/3 Aufwandüberschuss). Die Investitionsrechnung zeigt keine Ausgaben und Einnahmen.

### **Soziales**

Der Gemeinderat als Vormundschaftsbehörde genehmigt in einem Fall den ordentlichen Beistandschaftsbericht mit Vermögensrechnung.

Auf Antrag des Jugendsekretariates Andelfingen, genehmigt der Gemeinderat als Sozialhilfebehörde in einem Fall die befristete Ausrichtung von Kleinkinderbetreuungsbeiträgen, gestützt auf das Jugendhilfegesetz.

### **Verschiedenes**

Die Gratisabgabe der Velovignetten an Personen mit Wohnsitz in Marthalen ist auf grosses Interesse gestossen. So wurden in der Zeit vom 28. März bis 11. April 2008 insgesamt 938 Vignetten abgegeben. Der Gemeinderat wünscht allen Velofahrerinnen und Velofahrern allzeit gute Fahrt.

---

## **Politische Gemeinde**

---

### **EINLADUNG**

**zur Gemeindeversammlung auf  
Donnerstag, 5. Juni 2008  
auf dem Lindehof  
(bei jeder Witterung)**

**19.00 Uhr**

**„1150 Jahre Marthalen“  
Reinhard Nägeli erzählt  
Historisches aus dem politischen  
Leben von damals**

### **19.30 Uhr Politische Gemeinde**

1. Genehmigung der Bauabrechnung Sanierung Öliweiher
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2007
3. FC Ellikon/Marthalen, Projekt Garderobengebäude / Clubraum, Gewährung eines Darlehens
4. ARA Weinland, Genehmigung der Zweckverbandsstatuten
5. Gesuch von Afrim Rahmani um Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Marthalen
6. Orientierung „neue Gemeindeordnung“, Urnenabstimmung vom 28. September 2008
7. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

### **anschliessend Primarschulgemeinde**

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2007
2. Orientierung „neue Gemeindeordnung“, Urnenabstimmung vom 28. September 2008
3. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

### **anschliessend Reformierte Kirchgemeinde**

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2007
2. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Stimmberechtigten werden zu diesen Gemeindeversammlungen freundlich eingeladen. An der Versammlung der Reformierten Kirchgemeinde Marthalen sind nur die reformierten Stimmberechtigten mit Wohnsitz in Marthalen stimmberechtigt.

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Freitag, 11. Mai 2007 während der ordentlichen Bürozeit in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes können bis zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich an die Gemeindevorsteher-schaft eingereicht werden.

Marthalen, 2. Mai 2008

**Gemeinderat  
Primarschulpflege  
Ref. Kirchenpflege**

## Gratulation

---

**Christel Fässler-Albrecht**, Uf de Breiti 12, feiert am 1. Mai ihren 80. Geburtstag.

Wir wünschen der Jubilarin einen schönen Festtag und alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Gemeinderat

---

## Goldene Hochzeit

---

Das Ehepaar **Walter und Marta Hilpertshauser-Huber**, Oberhusestrass 7, feiert am 3. Mai die **Goldene Hochzeit**.

Wir wünschen den Jubilaren einen schönen Festtag und noch eine lange gemeinsame Zukunft.

Der Gemeinderat

---



## Zivilstands- Nachrichten

---

### Trauung

Wangen an der Aare, 11. April 2008  
Arnold, Kaspar, von Zürich und Bürglen UR, wohnhaft in Marthalen, und Lüthi, Renate, von Rohrbach BE, wohnhaft in Herzogenbuchsee BE

### Todesfall

Marthalen, 15. April 2008  
Spörri geb. Hutter, Maria Wilhelmina, geb. 1911, von Hochdorf LU, wohnhaft gewesen in Rheinau mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Weinland

---

### Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Nächsten Freitag, 2. Mai 2008, 11.30 Uhr im Restaurant Rössli.

## Strassensperrungen Ellikerstrass

Die Ellikerstrass, Teilstück Nidermartel bis Einmündung Ellikonerstrasse Richtung Rheinau, sowie der Strassenabschnitt zwischen Ellikon am Rhein und Neurheinau, Höhe Verzweigung Wolfgrubenrain, werden wegen Aufnahmen für den Kinofilm „Im Sog der Nacht“, für den Verkehr mit Fahrzeugen in beiden Fahrtrichtungen voraussichtlich wie folgt gesperrt:

**Sonntag, 4. Mai 2008, ab 19.00 Uhr bis  
Montag, 5. Mai 2008, 06.00 Uhr**

und

**Montag, 5. Mai 2008, ab 19.00 Uhr bis  
Dienstag, 6. Mai 2008, 06.00 Uhr**

Die Sperrungen und Umleitungen werden grossräumig signalisiert. Bei den Absperrungen werden Verkehrskadetten eingesetzt.

Ungünstige Wetterverhältnisse oder Erkrankungen von Schauspielern, könnten unter Umständen kurzfristig zu Terminverschiebungen führen.

Wir bitten die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Gemeinderat Marthalen

## Fundbüro

Auf dem Fundbüro wurde ein Kaba-Schlüssel abgegeben.

Weitere Auskünfte unter Tel. 052 305 44 44.

Beim Bahnhof Marthalen an der Seebestrass 5 zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung  
**1 grosse Einzelgarage zu Fr. 100.00 / Mt**  
V. Strasser-Corrodi, 052 319 25 34 od 079 267 33 30

## Nächster Redaktionsschluss:

**Freitag, 2. Mai 2008, 09.00 Uhr**

**Freitagabend, 2. Mai, 19.30 Uhr  
auf dem Marthaler Hirschenplatz:**

**ALBERT KRAMERS "BREMER STADTMUSIKANTEN"  
werden im Vorgarten unseres Gemeindehauses enthüllt.**

Öffentliches "Happening":

rassige Klänge des Musikvereins "Helvetia" - kurze Grussworte - Präsentation der  
"Esel, Hund, Katze, Guggel"-Geschichte durch den Märchenerzähler "Sansibar" -  
ungewöhnliche Töne aus von Albert Kramer zusammengebastelten Fantasie-Instrumenten -  
Apéro für Jung und Alt - bei schlechtem Wetter übersiedeln wir in die grosse "färbersche" Scheune von  
nebenan.

Herzlich laden ein:

die Spenderinnen und Spender des von unserem Marthaler Künstler geschaffenen originellen Werkes  
und der Marthaler Gemeinderat

**breitestei**



**Beratungsstelle für Suchtfragen**

Landstrasse 36, 8450 Andelfingen

**Alkoholprobleme gehen uns alle an - reden wir darüber**

Fast die Hälfte der Schweizer und Schweizerinnen gibt an, einen Menschen mit Alkoholproblemen im Verwandten- oder Bekanntenkreis zu haben. Das zeigt eine Umfrage der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme (SFA). Dennoch sind Alkoholprobleme noch immer ein Tabu: Darüber zu reden oder sich Hilfe zu suchen, fällt den Betroffenen und ihren Angehörigen meist schwer.

**Mut als Voraussetzungen für Lösungen...**

Mutig sein bedeutet in bedrohlichen Situationen für etwas einzustehen für das oft unangenehme Folgen erwartet werden: Betroffene und Familien mit Suchtproblemen haben oft Angst abgewertet oder gar abgelehnt zu werden, dass man negativ über sie spricht oder denkt. Wir erleben häufig, dass Mut, sich bedrohlichen Situationen zuzuwenden, unerwartete neue Lösungen und Möglichkeiten eröffnet.

Im Zusammenhang mit Alkoholproblemen bedeutet mutig sein ganz konkret: Den ersten Schritt trotz starker Schamgefühle zu wagen, sich darüber zu informieren, welche Lösungswege möglich sind.

Den Kontakt mit Menschen pflegen, die über ähnliche Erfahrungen verfügen.

Kontakt zu unserer Beratungsstelle kann der erste Schritt dazu sein.

Die Beratungsstelle für Suchtfragen im Bezirk Andelfingen bietet Ihnen dazu folgende Unterstützung an:

- unverbindliche Informationen
- Beratungen für Betroffene, Angehörige, Eltern und Interessierte
- Gesprächsgruppen für Angehörige und Betroffene

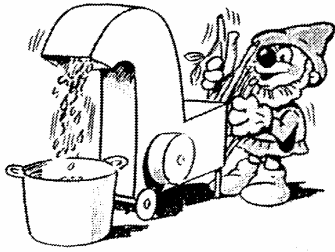
**Für Unterlagen oder Kontaktnahme:**

bsa@jsandelfingen.zh.ch

Tel. 052 - 304 26 65/66

Fax 052 - 304 26 00

[www.suchtberatung-andelfingen.ch](http://www.suchtberatung-andelfingen.ch)



Bitte aufbewahren

**Nächste Häckselaktionen:**

**September/Oktober/November 2008**

Liebe Einwohner

Der Häcksel-Service im Herbst wurde wieder von vielen Haushaltungen benutzt. Darum möchten wir Ihnen auch in diesem Frühjahr noch einmal Gelegenheit bieten, den holzigen Gartenabraum kostenlos häckseln zu lassen. Der ca. 1 cm lange Häcksel sollte später mit dem Grünzeug-Abfall aus Küche und Garten vermischt und dann kompostiert werden. Nach ein paar Wochen Lagerung kann dann der "vergorene" Häcksel im Garten ausgestreut werden.

## Wie läuft der Häcksel-Service?

- Wann?** Montag, 5. Mai 2008
- Was?** Äste, Stängel und Stauden **ohne Wurzeln (keine Steine und Erde)** bis gut armdick, möglichst nicht halbiert, **feine Stauden zu grossen Bündeln zusammengeschnürt.**
- Wo?** Bei Ihnen zu Hause am Strassenrand oder auf dem Hofplatz.
- Wie?** Herr Böckli, Guntalingen, fährt mit seinem Traktor und Häcksler im Laufe des Tages bei Ihnen vorbei und häckseln das bereitgelegte Material auf einen kleinen Haufen oder besser in grosse von Ihnen bereitgestellte Gefässe. Ihre Anwesenheit ist dazu nicht unbedingt erforderlich.
- Wieviel** ist gratis? Bis 15 Minuten Arbeitsaufwand. Mehraufwand wird in Rechnung gestellt.
- Wohin?** Das Häckselgut wird nicht abtransportiert. Falls Sie dafür keine Verwendung haben, lässt sich sicher in der Nachbarschaft jemand finden, der das Häckselgut gerne entgegennimmt.
- Anmeldung: Talon an Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen,  
oder per Email an [admin@marthalen.ch](mailto:admin@marthalen.ch) (*bis Freitagabend vor der Tour*)

**Schriftliche Anmeldungen mit dem untenstehenden Talon sind erwünscht.**

**Die Gesundheitsbehörde**

✂ ----- Bitte hier abtrennen -----

### Anmeldung zur Häckselaktion vom 05. Mai 2008

Name: ..... Telefon: .....

Standort Häckselgut: .....

Abnehmer gesucht? ..... Häcksel gesucht? .....

## Informationsveranstaltung Hochwasserschutz Ellikon

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Ellikon am Rhein werden herzlich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Diese findet statt am:

**Freitag, 9. Mai 2008, 19.30 Uhr  
im Schulhäuschen Ellikon**

Thema: Hochwasserschutz Ellikon am Rhein

Veranstalter:  
Gemeinderat Marthalen, unter Beizug externer  
Fachgremien

**Aus Platzgründen richtet sich diese Einladung ausschliesslich an die direkt betroffene Bevölkerung von Ellikon.** Wir bitten dafür um Verständnis.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Gemeinderat Marthalen

## Theaterbegeisterte gesucht!

Im Rahmen der Feierlichkeiten 1150 Jahre Marthalen gelangt am Wochenende des 8./9. November 2008 in der Kirche das Mundartstück „We s Buechberg zu Martel cho isch“ von Jakob Wipf-Wegmann zur Aufführung. Dieses einmalige auf Sagen basierende Stück kann nur dann zur Realität werden, wenn theaterbegeisterte Marthalerinnen und Marthaler aktiv mitwirken und gewillt sind, in eine der rund 30 Rollen zu schlüpfen. Damit die interessierte Bevölkerung dieses Theaterstück kennen lernen kann, findet am 6. Mai im Hirschenkeller um 19 Uhr eine Informationsveranstaltung statt. Alle Rollen werden kurz vorgestellt, in der Hoffnung, diese bereits an diesem Abend grösstenteils besetzen zu können. Theaterinteressierte, die am 6. Mai nicht kommen können, melden ihr Interesse direkt dem Regisseur Beat Rajchman.

Wer zwar selber nicht auf der Bühne stehen will, aber trotzdem Freude hätte, in irgendeiner Form bei diesem Anlass behilflich zu sein (Requisiten, Kostüme, Beleuchtung, Bühnenauf- und -abbau, etc.) ist am Infoabend ebenfalls herzlich willkommen oder kann sein Interesse direkt beim Regisseur melden.

Wir freuen uns über einen regen Besuch am 6. Mai im Hirschenkeller.

Jubiläumskommission und Beat Alain Rajchman  
Im Baumgarte 1  
8460 Marthalen  
052 319 23 65  
rabemann@gmx.net

### 1150JahreMarthalen1150JahreMarthalen

An alle Theaterspielbegeisterten  
von Marthalen!

## Einladung zum Infoabend

**Di. 6. Mai 2008, 19 Uhr  
im Hirschenkeller**

zum Theaterstück

**We s Buechberg  
zo Martel cho isch  
von Jakob Wipf-Wegmann**

das am 8. und 9. November 2008  
in der reformierten Kirche  
aufgeführt wird.

Auf ein reges Interesse freuen sich  
der Regisseur Beat A. Rajchman  
und die Jubiläumskommission

1150JahreMarthalen1150JahreMarthalen

### NATUR- UND HEIMATSCHUTZ-VEREIN MARTHALEN

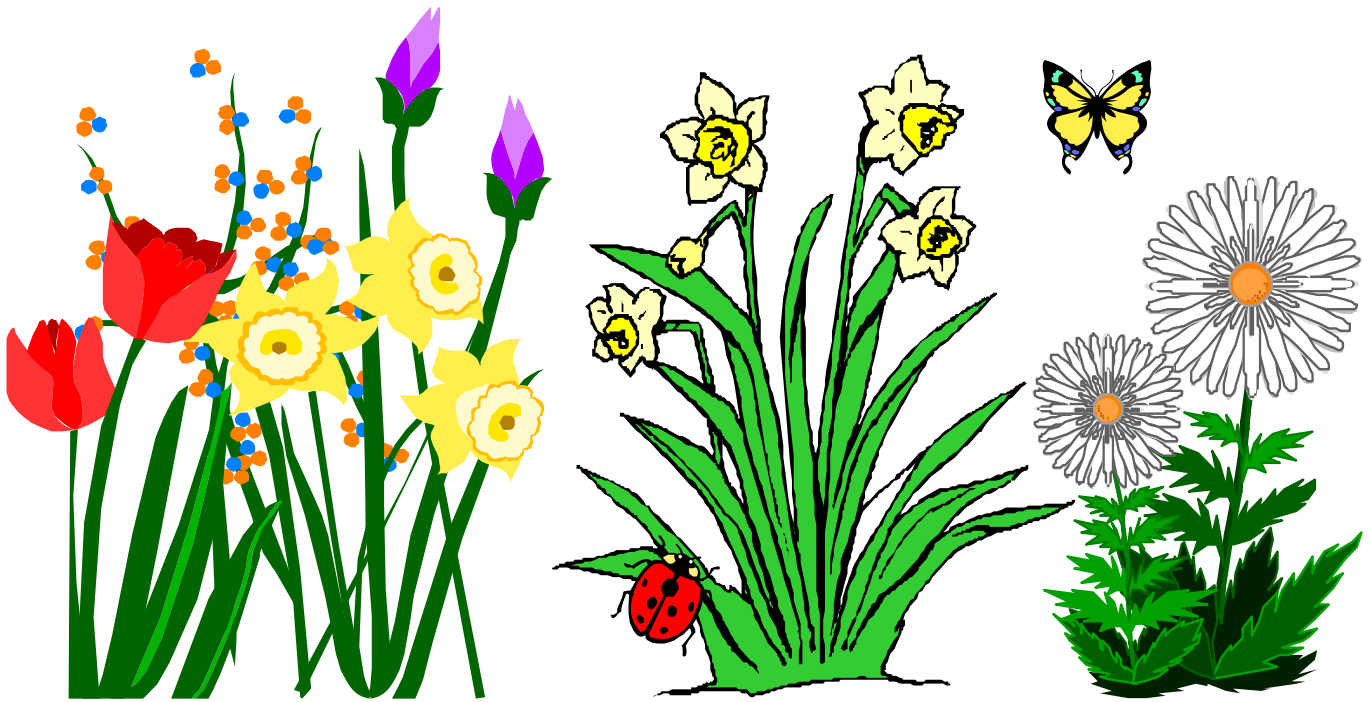


## Abendspaziergang (jeden Monat am 7. um 7 Uhr)

### "Obstgärten"

Wann: 7. Mai 2008, 19 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Dorf



# Pflanzen -Tauschbörse

Liebe Gärtnerinnen und Gärtner

Der Frühling ist da! Ich kann's kaum erwarten, bis die Erde abgetrocknet und von der Sonne so erwärmt ist, dass das Aussäen und Auspflanzen wieder beginnen kann. Bestimmt wachsen auch in Ihrem Garten Blumen, Stauden und andere Gewächse, von denen Sie mehr als genug haben. Dafür interessieren Sie sich für andere Sorten oder Farben oder die Vorkultur ist üppig gediehen und Sie haben so manches Pflänzchen abzugeben oder einzutauschen.

Bringen Sie Ihre jungen Pflänzchen, Stauden oder Knollen mit und tauschen Sie sie gegen andere Pflanzen aus oder schauen Sie doch einfach vorbei.

Wie jedes Jahr treffen wir uns am

**Brunnen vor dem Gemeindehaus**

**Samstag, 17. Mai 2008 10.00 - 11.00 Uhr**

Viel Spass bei den Vorarbeiten!

Julia Christ

Achtung: Am 15. Mai ist die kalte Sophie!

# IGEL UND STRASSEN

**Alljährlich verlieren Tausende von Igel auf den Strassen ihr Leben. Um Nahrung zu suchen oder einen Geschlechtspartner zu finden, müssen die Igel mehrmals pro Nacht eine Strasse überqueren. Ihre einzige Überlebenschance sind Autofahrer, die in Siedlungen und Siedlungsnähe sowie in reich strukturierten Gebieten nicht zu schnell fahren, damit die Tiere rechtzeitig ausweichen können.**

Die Igel erwachen zwischen März und April wieder aus ihrem Winterschlaf. Während dieser Ruhephase haben sie bis zu 30% ihres Körpergewichts verloren. Der Nahrungsbedarf ist deshalb sehr gross und die Tiere sind nun auch tagsüber vermehrt auf Nahrungssuche, ohne dass eine Krankheit oder eine Verletzung vorliegen muss. Die Männchen erwachen ungefähr einen Monat früher als die Weibchen. In dieser Zeit können sie sich schon einiges "anfressen", damit sie schon ein wenig bei Kräften sind, wenn die Weibchen aus dem Winterschlaf erwachen. Denn von April bis August beginnt dann sogleich die kräftezehrende Paarungszeit. In dieser Zeit legen die Igel grosse Strecken zurück, auf denen sie vielen Gefahren ausgesetzt sind. Deshalb denken auch Sie daran: Wenn Sie in der Dämmerung oder nachts mit dem Auto unterwegs sind, gerade auf Landstrassen vermehrt auf Igel zu achten und das Tempo entsprechend anzupassen. Der Lebensraum unserer Wildtiere ist zerstückelt. Viel zu viele Strassen zerschneiden auch die Wohngebiete der Igel und trennen günstige Schlafplätze von bevorzugten Nahrungsgebieten. Auf ihren mehreren hundert Meter langen Streifzügen zur Nahrungssuche müssen Igel jede Nacht zwischen 2 und 15 Strassen überqueren.

Entgegen alter Vorstellungen verweilen Igel nicht unnötig lange auf einer Strasse. Untersuchungen des Zoologen Fabio Bontadina haben ergeben, dass die Tiere die Fahrbahnen zügig und auf dem schnellsten Weg überwinden. Nähert sich ein Auto, versuchen die Stacheltiere der Gefahr so rasch wie möglich zu entkommen. Dass sie sich auf der Strasse einrollen ist ein Märchen. Doch sie verharren meist kurz in der Bewegung, um sich zu orientieren. Beim schnell rollenden Verkehr ist diese Orientierungspause oft schon tödlich. Einzig eine angepasste Geschwindigkeit der Autofahrer sowie etwas Rücksichtnahme erlaubt den Igel eine rechtzeitige Flucht.

Igel haben keine bestimmten Wechsel und sind während der ganzen Nacht aktiv. Im Siedlungsraum und in der Nähe von Waldrändern und Hecken ist überall damit zu rechnen, dass sie eine Strasse überqueren. Deshalb sollten Autolenker und Autolenkerinnen in diesen Gebieten das Tempo soweit drosseln, dass sie die kleinen Nachtwanderer erkennen und ihnen im Notfall ausweichen können.

Kranke Tiere erkennt man an ihrer schlanken Gestalt, an einem schleppenden oder hochbeinigen Gang, an einem verminderten Einrollmechanismus oder an auffälligen Symptomen wie Husten und Röcheln oder Durchfall. Sie haben keinen Appetit und fressen kein oder nur wenig Katzenfeuchtfutter. Haben Sie den Verdacht, dass der Igel krank oder verletzt ist, nehmen Sie ihn mit Handschuhen oder einem Tuch behutsam auf und legen ihn in eine grosse Kartonschachtel, die Sie vorher mit Zeitungspapier ausgelegt haben. Notieren Sie sich genauen Fundort und Fundzeit und setzen sich so rasch als möglich mit der Igelstation Winterthur, Tel. 052 233 17 18 oder einem Tierarzt in Verbindung. Damit auch noch unsere Nachkommen den vorwitzigen kleinen Kerlen in freier Natur begegnen können und sie nicht nur aus dem Bilderbuch oder als Comicfigur kennen.



## Veranstaltungskalender

### Freitag, 25. April 2008

Gugge Chrottepösche - GV  
MSV - Jubiläum SV Kollbrunn in Rikon, 16.00 -  
19.30 Uhr

### Samstag, 26. April 2008

Posaunenchor - 2. Frühlingskonzert in der Kirche  
MSV - Jubiläum SV Kollbrunn in Rikon, 08.00 -  
12.00 und 13.30 - 17.30 Uhr  
PSAM - Cupschiessen Alten, 13.00 Uhr

### Sonntag, 27. April 2008

MSV - 2. Obligatorische Übung/OMM/GM/Feld-  
schlössli, 09.30 - 11.30 Uhr  
Ref. Kirche - Gemeindeausflug nach Zürich  
Kirchenchor Gachnang - Konzert in der Kirche,  
20.00 Uhr

### Mittwoch, 30. April 2008

MSV - Guldital-Schiessen, 16.00 - 20.00 Uhr

### Donnerstag, 1. Mai 2008

Musikverein - Ständli im Altersheim und Waldhock  
Männerchor - Sängerkhock

### Freitag, 2. Mai 2008

MSV - Guldital-Schiessen, 16.00 - 20.00 Uhr

### Samstag, 3. Mai 2008

Spitex Marthalen-Rheinau - Nationaler Spitex-Tag  
MSV - Guldital-Schiessen, 09.00 - 12.00 Uhr und  
13.00 - 16.00 Uhr  
MSV - Jubiläum SV Kollbrunn in Rikon, 08.00 -  
12.00 Uhr

### Sonntag, 4. Mai 2008

MSV - Jubiläum SV Kollbrunn in Rikon, 08.00 -  
12.00 Uhr

### Dienstag, 6. Mai 2008

Infoabend Jubiläumsspiel "We s Buechberg zu  
Martel cho isch", 19.00 Uhr im Hirschenkeller

### Mittwoch, 7. Mai 2008

Natur- und Heimatschutzverein - Abendspazier-  
gang, 19.00 Uhr

### Donnerstag, 8. Mai 2008

Spitex Marthalen-Rheinau - GV in Rheinau  
PSAM - EK Veteranen in Alten, 13.30 - 15.30 Uhr  
PSAM - 2. Stiche, 17.30 - 20.00 Uhr

### Freitag, 9. Mai 2008

Theater Kanton Zürich - "Kolumbus oder Die Ent-  
deckung Amerikas", 20 Uhr in der MZH  
HotDog - Jugendtreff offen

## "*Mis Herz frohlockt*"

**Marienmesse von Peter Roth**  
nach einem Text von Josef Osterwalder

Evangelischer Kirchenchor Gachnang

Gastsängerinnen und -sänger  
Solo-Terzett  
Instrumentalensemble

Leitung: Ruth Schär-Ochsner

**Kirche Marthalen**

**Sonntag, 27. April 2008**  
**20 Uhr**

Türöffnung 19.30 Uhr

**Eintritt frei**

Kollekte zur Deckung der Unkosten



GASTHOF  
RÖSSLI  
MARTHALEN

TEL. 052 319 13 37

**Einladung**  
**zum 1. Seniorentanz**  
**am Dienstag 29. April 2008**

**Es unterhält Sie "Nino"**  
**von 14.00 - 17.00 Uhr**

Aus der Küche  
hausgemachte Kuchen und Torten, Salate  
und feine Zvierplättli.

Wir freuen uns auf viele Tanzfreudige

Das Kathi Maurer Team



Die Gemeinde- und Schulbibliothek Marthalen ist in den **Frühlingsferien** am

**Mittwochabend, 30. April  
von 18.00 - 20.00 Uhr geöffnet.**

Wir präsentieren Ihnen wieder viele Neuerscheinungen.

Auf Ihren Besuch freut sich  
das Bibliotheksteam

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 14.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch: 18.00 - 20.00 Uhr

Donnerstag: 09.30 - 10.30 Uhr

Freitag: 18.00 - 20.00 Uhr



**S P I T E X**  
Hilfe und Pflege zu Hause

**Spitex Marthalen-Rheinau**

## **EINLADUNG zur Generalversammlung 2008**

**Donnerstag, 8. Mai 2008, 19.30 Uhr,  
Gasthaus Löwen, Rheinau**

### **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl einer/eines Stimmzählerin/Stimmzählers
3. Protokolle vom 5. September 2007:
  - a) der Gründungsversammlung
  - b) der beiden a.o. Generalversammlungen
4. Jahresberichte 2007 des Spitexvereins Marthalen und des Spitexvereins Rheinau
5. Finanzen
  - a) Jahresrechnungen 2007 des Spitexvereins Marthalen und des Spitexvereins Rheinau
  - b) Voranschlag 2009
6. Festsetzung der Jahresbeiträge der Mitglieder 2009
7. Festsetzung der Vorstandsentschädigung 2009
8. Anträge der Mitglieder an die GV \*
9. Kurzbericht bezüglich Fusion
10. Verschiedenes

\* Anträge an die Generalversammlung sind dem Vorstand schriftlich bis spätestens 10 Tage vor der Versammlung einzureichen (Art. 9.5 der Statuten)

Im Anschluss an die Versammlung findet der Vortrag von Herrn Walter Ritter "Humor ist Medizin" statt.

Das Protokoll der Gründungsversammlung, die Jahresberichte, die Rechnungen 2007 und das Budget 2007 liegen ab 19.00 Uhr zur Einsichtnahme auf.

Wir freuen uns jetzt schon, viele Mitglieder an der 1. Generalversammlung des neuen Vereins begrüßen zu dürfen.

**Spitex Marthalen-Rheinau  
Der Vorstand**

**PS: Wer eine Fahrgelegenheit von Marthalen nach Rheinau und retour benötigt, bitte rechtzeitig bei Frau Cornelia Stauffacher anmelden. Tel. 052 319 24 00 (Rotkreuzfahrdienst)**

## **COOLI GIRLS... ...SPILED FUSSBALL**

Bim FC Ellikon/Marthalen sueche mer für d'Saison 08/09 Meitli und Fraue wo Spass händ am tschutte.

Mir händ zur Zitt 4 Meitlimannschafte i allne mögliche Alterskategorie und au ä Frauemannschaf, wo alli aktiv ade Meisterschaf mitmached.

Trainiere tüemer uf de Sportalage in Marthale wo au d'Spiel vo de Meitli stattfindet.

Häsch dä Plausch am Fuessball, egal ob mit oder ohni Erfahrig, und möchtsch zum FC E/M cho spilä, so lütsch eifach de Miriam Corrodi a, Natel: 078 857 94 39, und du erfahrsch alles wot muesch wüsse.

Mir freued üs uf vil neui Meitli und Fraue.

Juniorinne- und Fraueabteilig -  
FC Ellikon/Marthalen



**FUSSBALL  
CLUB  
ELLIKON/  
MARTHALEN**  
Postfach, 8460 Marthalen



# Kolumbus oder Die Entdeckung Amerikas

nach Jura Soyfer  
Regie Jordi Vilardaga

Derniere in Marthalen

**Freitag, 9. Mai 2008, 20 Uhr**

Mehrzweckhalle  
Primarschule Marthalen

**Vorverkauf**  
Bäckerei Gut, Marthalen  
Telefon 052 319 11 45

**Veranstalter**  
Verein Dorfläbe

# Militärschiessverein Marthalen

## 2. Obligatorische Übung

Datum:	Samstag, 27. April 2008
Schiesszeit:	09:30 - 11:30 Uhr
Teilnahme:	Alle Schiesspflichtigen
Mitbringen:	Persönliche Armeewaffe, Aufgebot, Leistungsausweis/Schiessbüchlein
Stand:	Schiessstand Marthalen
Nächster Termin:	<b>Freitag, 20. Juni 2008</b>

### Achtung am 1. Mai keine Obligatorische Übung!

Wir freuen uns, Sie im Schützenhaus begrüßen zu dürfen und wünschen „Guet Schuss“.

MSV Marthalen

# Babysitter?

**Babysitter, Tagesmutter, Au-Pairs oder Nanny gesucht?**

**Arbeitsleistung als Betreuungsperson zu offerieren?**

[www.babysitting24.ch](http://www.babysitting24.ch) bringt Eltern mit Betreuungspersonen zusammen: Sie hilft Eltern die geeignete Betreuung für ihre Kinder zu finden und ermöglicht Betreuungspersonen, ihre Fähigkeiten einem breiten Publikum zu präsentieren.

Besuchen Sie

**www.babysitting .ch**

und testen Sie das Angebot.

Zwei Mütter haben aus eigener Not heraus die Firma mom2mom GmbH gegründet und die Internetplattform [www.babysitting24.ch](http://www.babysitting24.ch) entwickelt. Heute, ein halbes Jahr nach der Gründung, hat die Plattform schweizweit bereits mehr als 1100 Betreuungspersonen, die von interessierten Eltern ausgewählt und kontaktiert werden können. Ebenso sind mehr als 220 offene Stellen als Betreuungspersonen zu besetzen.

[www.garten-plausch.ch](http://www.garten-plausch.ch)

Am Sonntag, 27 April, ab 10 Uhr  
Einweihungs- und Frühlingsfest in Marthalen  
mit vielen Attraktionen für die ganze Familie

- Fröhschoppenkonzert
- Bildhauerkurs
- Orchideenshow
- Barbecueshow
- Festzelt
- Showgarten
- Kinderprogramm
- Sonderverkauf
- Wettbewerb
- Asia gormet corner



Wo: Atlas Natursteine AG Alti Rudelfingerstrasse 19 Marthalen

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH**



**DAIHATSU**

klein und fein  
allrad  
sparsam  
günstig  
extravagant



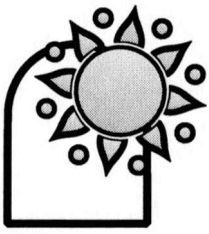
TODAY TOMORROW **TOYOTA**

Aktionen und Sondermodelle:  
Toyota Yaris und Corolla Verso



Garage Paul Corrodi AG, Ruedelfingerstrass 13, 8460 Marthalen

*corrodi*



# Chile-Fänschter

der reformierten Kirchgemeinde

## Gottesdienste

27. April 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. Marcel Plüss, Ossingen)  
Kollekte: Albert Schweitzer-Spital
1. Mai 9.30 Uhr **Gottesdienst**  
**Auffahrt** Kollekte: ACAT
4. Mai 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfrin. St. Gysel)  
Kollekte: Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein (gem. K'rat)
11. Mai 9.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**  
**Pfingsten** Kollekte: Ländliche Familienhilfe

## Jugendgottesdienst

Donnerstag, 8. Mai, 18.30 Uhr in der Kirche

## CEVI

Auffahrtslager: 1. bis 3. Mai

## Kinderhütendienst

Donnerstag, 8. Mai, 13.30 Uhr im Treffpunkt

Ein Angebot der Bezirkskirchenpflege:

### Nachmittagswanderung und Feierstunde am Pfingstmontag, 12. Mai 2008

Besammlung um 15.20 Uhr am Bahnhof Henggart.

Gut anderthalbstündige Wanderung (bei jedem Wetter) an ein schönes Ziel.

Im Rahmen der Feier zum Thema „Pfingsten einmal anders“ kleines Abendessen in Form einer Teilete

Rückfahrt mit Extra-Bus mit Ankunft in Henggart um 19.30 Uhr.

Wer nicht oder wer nur eine halbe Stunde mitwandern kann, besammelt sich um 16.20 Uhr ebenfalls am Bahnhof Henggart; in diesem Fall ist aber eine Anmeldung erforderlich (Tel 052 319 14 68 / 052 319 21 79)

Die Projektgruppe für regionale Anlässe lädt Jung und Alt herzlich ein.

## St. Peter und Fraumünster

Vor einem Jahr lud die Kirchenpflege zu einem Tag in Rheinau ein: Die Führungen in der Bergkirche und dem früheren Kloster bleiben in bester Erinnerung. Heuer geht's nach **Zürich**, und zwar **am 27. April**. Wir besuchen den um 10 Uhr beginnenden Gottesdienst des früheren Henggarter Pfarrers Ueli Greminger an seinem neuen Wirkungsort, der Kirche **St. Peter**. Hier und - nach dem gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant an der Limmat - im **Fraumünster** (mit seinen berühmten Chagall-Fenstern) können wir an Führungen teilnehmen. **Abfahrt am Bahnhof Marthalen um 08.59 Uhr** (Postauto um 8.50 Uhr beim Schulhaus). Empfehlung: 9-Uhr-Pass lösen (gilt am Sonntag auch vor 9 Uhr). Rückkehr in Marthalen um 17 Uhr.

## Seniorenferien: Rückblick-Ausblick

Gerne zeigen wir einige Dias von unserer schönen Woche in Murten am

**Dienstagnachmittag, 29. April, um 14. 30 Uhr  
im Saal des Altersheims.**

An diesem Nachmittag möchten wir die Gelegenheit auch nutzen zu einer

**Information über die Seniorenferien 2008  
in Oberammergau/Bayern, 5. bis 12. September**

und bereits auch Anmeldungen entgegennehmen.

Wir laden alle Interessierten - und genauso alle *vielleicht und eventuell und je nachdem* Interessierten - ein, zusammensitzend, sich im Blick auf die Ferienwoche zu informieren, dazu Gedanken und Überlegungen auszutauschen und anstehende Fragen zu klären.

➔ Wer zu diesem Treffen kommt, geht keinerlei Verpflichtung ein.

### Kurz das Wichtigste zu den Ferien:

Ort: Hotel „Am Kofel“ / Gesundheitszentrum FRISIA (in idyllischer Landschaft (in der Nähe von Garmisch-Partenkirchen)

Kosten: im Einzelzimmer Fr. 960.-  
im Doppelzimmer Fr. 780.-

(Vollpension / Reise inbegriffen, alle Zimmer mit Bad oder Dusche /WC)

Leitung: Pfr. Arnold und Team  
(inkl. Spitex-Schwester)

Reise: in zwei sehr bequemen Kleinbussen (15 Plätze), die wir dann die ganze Woche zur Verfügung haben.

## Gemeindereise 2009: Kirgisien

Seit 2006 leben Hans-Peter und Inge Maag in Kirgisien, wo Hans-Peter Maag im Auftrag des DEZA tätig ist. In dieser Zeit haben sie Land und Leute dieses höchst interessanten Landes etwas kennen- und schätzen gelernt.

Diese einmalige Gelegenheit, da Leute aus Marthalen vor Ort tätig sind und sich auskennen, möchten wir gerne nutzen und Kirgisien als Ziel unserer nächsten grösseren Gemeindereise festlegen. Maags werden diese zweiwöchige Reise zusammen mit örtlichen Veranstaltern für uns organisieren.

Abreise: Samstag, 18. Juli 2009  
Rückkehr: Freitag, 31. Juli 2009

Reise: mit dem Flugzeug (für solche, die genügend Zeit haben, auch mit dem Zug)

Kosten: ca. Fr. 3'300 – Fr. 3'600.- (je nach Inflation)

### Informationsabend am Mittwoch, 14. Mai, 20.00 Uhr im Treffpunkt

- ➔ Wer da nicht kommen kann, aber an der Reise interessiert ist, soll sich bitte vorher unbedingt beim Pfarramt melden.
- ➔ Wer zu diesem Abend kommt, geht keinerlei Verpflichtungen ein.

## Vier Tage in Ulm

Wie im letzten „Eicheblatt“ angekündigt, veranstaltet die Kirchenpflege dieses Jahr (und zwar **vom 9. bis am 12. Oktober 2008**, also in den Herbstferien) einen viertägigen Besuch der Stadt Ulm. Das Programm (vgl. nachfolgend) enthält verschiedene Attraktionen, lässt aber auch viel Raum zur freien Gestaltung.

### Programm

Am Donnerstag, 9. Oktober: Hinreise mit Bahn und Schiff via Romanshorn-Friedrichshafen (Marthalen ab 07.59, Ulm an 11.45 Uhr). Nach Hotelbezug und gemeinsamem Mittagessen um 14.30 Uhr zweistündige Stadtführung. Nachtessen und Abend frei.

Am Freitag, 10. Oktober: Um 9 Uhr Führung im Münster und Turmbesteigung (fakultativ), von 12 bis 12.30 Uhr Orgelkonzert im Münster. Mittagessen gemeinsam. Nachmittag frei (für Besuch im Donauschwäbischen Zentralmuseum oder im Botanischen Garten oder für eine Donauschiffahrt).

Am Samstag, 11. Oktober: Vormittag frei (Markt auf dem Münsterplatz), Mittagessen gemeinsam. Um 14 Uhr Führung im Brotmuseum. Gemeinsame Abendveranstaltung wie Theater, Konzert oder Bummel mit dem Nachtwächter je nach aktuellem Angebot.

Am Sonntag, 12. Oktober: Um 9.30 Besuch des Gottesdienstes im Münster, um 11.30 gemeinsames Mit-

tagessen, um 14.06 Abfahrt des Zugs nach Schaffhausen, Ankunft in Marthalen um 16.33 Uhr.

### Pauschalpreis

Im Pauschalpreis von 400 Franken pro Person im Doppelzimmer sind inbegriffen: Reise, vier Mittagessen, drei Übernachtungen, Stadtführung, Münsterführung, Orgelkonzert, Brotmuseum, Abendveranstaltung am Samstag. Kleine Änderungen bleiben vorbehalten.

### Anmeldung

Mit dem Talon bitte bis am 31. August an Frau Rosmarie Vollenweider, Ritterhof 3, 8460 Marthalen. Gerne erteilt sie auch nähere Auskünfte (Tel. 052 319 22 45).

>>>>>>> **Talon hier abschneiden** >>>>>>>

Ich nehme / Wir nehmen an den Kurzferien in Ulm teil.

Vorname(n): .....

Name: .....

Adresse: .....

Tel: .....

## Voranzeige: Seniorenausfahrt

Damit Sie sich diesen Tag freihalten können, geben wir das Datum rechtzeitig bekannt:

**Dienstag, 24. Juni 2008** (ganztägig)

Die diesjährige Ausfahrt wird uns - mit einer Schifffahrt auf dem Zürichsee - nach Einsiedeln und dann via Staffelegg wieder zurück nach Marthalen führen.

Nähere Angaben werden zusammen mit der Einladung folgen.

## Sommerlager 2008 in Mannenbach

Nachdem sich 50 Kinder angemeldet haben, sind noch einige wenige Plätze frei: in der letzten Woche der Sommerferien.

Anmeldungen bitte ans Pfarramt (052 301 40 01)

Für Aktuelles und Hintergründiges:  
[www.ref-marthalen.ch](http://www.ref-marthalen.ch)

# CHRISCHONA GEMEINDE MARTHALEN

## „Guten Morgen, liebe Sorgen....“

„Seid auch schon wieder da?“ So hatte einst Jürgen von der Lippe in einem Schlager gesungen und damit vielen aus dem Herzen gesprochen.

Wir sorgen uns um vieles und verhalten uns oftmals wie die Frau in der folgenden Geschichte:

*Die Frau trägt einen schweren Holzkorb auf dem Rücken. Da kommt ein Pferdefuhrwerk vorbei und der Bauer lädt die Frau ein, ein Stück mitzufahren. Sie steigt auf und setzt sich auf die Ladefläche. Nach einem guten Stück Wegs sieht sich der Bauer nach der Frau um und bemerkt, dass sie immer noch den schweren Korb auf dem Rücken hat. Sie hat ein ganz verbissenes Gesicht, denn der Korb ist schwer und die Lederriemen drücken auf die Schultern. „Warum hast du den Korb nicht abgesetzt?“, fragt der Bauer. Sie antwortet: „Ich wollte es dem Pferd nicht so schwer machen.“*

Ha, ha, haa...die „dumme“ Frau... aber halt: Wie verhalten wir uns denn, wenn sich Gott um uns kümmern möchte? Was machen wir mit seinem Angebot: „Alle eure Sorgen werft auf mich....“? Lassen wir uns auf so etwas ein...? Oder tragen wir unsere kleineren und grösseren „Päckchen“ lieber selber weiter?

Chrischona Gemeinde Marthalen S. Moser

## Unsere Anlässe / Gottesdienste

### Sonntag, 27. April / Gemeindezentrum

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Heini Schaffner, Schaffhausen

### Donnerstag, 1. Mai - Auffahrt

Gemeinschafts-Gottesdienst mit der Chrischona-Gemeinde Andelfingen, anschliessend gemeinsames Mittagessen im Chrischonazentrum Marthalen

### Sonntag, 4. Mai / Gemeindezentrum

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

19:00 Uhr:

Start „GoDi Wyland“ in der Mehrzweckhalle Kleinandelfingen

### Senioren / Gemeindezentrum

Dienstag, 6. Mai, 14:15 Uhr: Nachmittag mit Wunschliedern und besinnlichen Texten

### Jugendgruppe

[www.jg-marthalen.ch](http://www.jg-marthalen.ch)

Samstag, 26. April, 20:00 Uhr: Jugendhauskreise

Samstag, 03. Mai, 20:00 Uhr: JG sucht den Sing Star!

Kontakt: Marcel Eversberg 079 229 16 82

### Teenagerclub

### Jungschar

[www.jungschi.net/marthalen](http://www.jungschi.net/marthalen)

### Unihockey-Training / Turnhalle Truttikon

### Frühlingsferien bis 4.5.08

Weitere Angaben über unsere Anlässe geben Ihnen die jeweiligen Leiter oder die Gemeindeleitung:

F. Jung (052 319 11 41) M. Eversberg (052 301 40 54)



**IHR GRABMAL-ATELIER  
IN MARTHALEN**

Neue grosse Grabmalausstellung auf dem Areal der **ATLAS-NATURSTEINE AG**

Gerne beraten wir Sie unverbindlich bei der Wahl eines ausdrucksvollen Grabmals.

**SCHWANINGER + KELLER AG**

Alti Ruedelfingerstrasse 19 · 8460 Marthalen  
Tel. 052 672 1734 · Fax 052 672 1739 · [www.schwaninger-keller.ch](http://www.schwaninger-keller.ch)



**Keller**  
Malergeschäft  
8460 Marthalen

Reto Keller

Haldenweg 6  
8460 Marthalen

Tel. 079 258 17 73  
Fax 052 319 25 10  
w.k.A. 052 319 25 62

**Impressum:** Gemeinde Marthalen

Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax: 052 305 44 55

E-Mail: [admin@marthalen.ch](mailto:admin@marthalen.ch); Website: <http://www.marthalen.ch>

**Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Freitagmorgen, 2. Mai 2008, 09.00 Uhr**

**Redaktion: E. Leu, Gemeindeverwaltung Marthalen**

Druck: Witzig Druck AG, Marthalen